



Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Reproduktionsmedizinische
Einheit der Kliniken, Bünteweg 15, 30559 Hannover

**Reproduktionsmedizinische
Einheit der Kliniken**

Prof. Dr. Sandra Goericke-Pesch
Bünteweg 15
30559 Hannover

Tel. +49 511 953-8534
Fax +49 511 953-8504
Sandra.goericke-pesch@tiho-
hannover.de

Ihre Nachricht vom | Ihr Zeichen

Meine Nachricht vom | Mein Zeichen

Datum
Hannover, 19.09.2023

Sehr geehrte Züchterin, sehr geehrter Züchter,

im Folgenden erhalten Sie einige grundlegende Informationen zur
Tiefgefrierkonservierung von Rüdensperma:

Der Rüde sollte mindestens zwei Wochen vor der Spermatiefgefrierung nicht zum
Deckeinsatz kommen. Mindestens fünf Tage vor der Samenentnahme muss uns eine
Kopie der Ahnentafel des Rüden vorliegen (Email: reprokt@tiho-hannover.de), um
die Pailletten, in welchen der Samen tiefgefroren wird, mit den Kenndaten des Rüden
beschriften zu können (vollständiger Name und Zwingername des Rüden,
Chipnummer, Tätowier- und Zuchtbuchnummer).

Die Samengewinnung wird an dem zuvor telefonisch vereinbarten Termin im Rahmen
einer Untersuchung auf gesundheitliche und geschlechtliche Zuchtauglichkeit in
Anwesenheit einer läufigen Hündin unter Ausnutzung der natürlichen
Paarungsreflexkette durchgeführt. Die verschiedenen Phasen des Ejakulates werden
getrennt aufgefangen.

**Bitte bringen Sie zum vereinbarten Termin unbedingt die Ahnentafel und den
Impfpass im Original mit!**

Das gewonnene Ejakulat wird im Labor u. a. auf die Beweglichkeit der Spermien, den
Anteil lebender und formveränderter Samenzellen untersucht. Des Weiteren wird die
Gesamtpermienzahl erfasst. Erfüllt das Sperma die für die Tiefgefrierkonservierung
notwendigen Anforderungen, wird die spermienreiche Phase verdünnt und in 0,5 ml
fassende, mit den Daten des Rüden beschriftete Pailletten portioniert und nach
Vorkühlung im Kühlschrank in flüssigem Stickstoff bei -196°C tiefgefroren. Nach
frühestens 24 Stunden wird eine Paillette aufgetaut und die Beschaffenheit des
Spermias beurteilt. Hier werden erneut der Anteil der beweglichen, lebenden und
formabweichenden Spermien erfasst sowie die Anzahl an Spermien pro Paillette

Seiten insgesamt
1 / 2

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
Reproduktionsmedizinische Einheit der Kliniken
Bünteweg 15
30559 Hannover
Steuer-Nr. 25/202/26506
Ust-ID-Nr. DE 233060166

Bankverbindung
Norddeutsche Landesbank Hannover
BLZ 250 500 00
Konto 106 031 206
IBAN DE31 2505 0000 0106 0312 06
SWIFT-BIC: NOLA DE 2H

www.tiho-hannover.de

bestimmt. Ist das aufgetaute Spermia für den Besamungseinsatz geeignet, werden die restlichen Pailletten im Stickstoff gelagert. Dies ist über Jahrzehnte ohne Qualitätsverlust möglich.

Wie viele Besamungsportionen aus einem Ejakulat gewonnen werden können, hängt von der Anzahl verfügbarer Spermien und der Qualität des Samens nach dem Auftauen ab und kann auch erst auf dieser Basis berechnet werden.

Als eine Besamungsdosis werden bei kleinen Hunden (< 10kg) 100 Mio., bei mittelgroßen Hunden (10-30kg) 150 Mio. und bei großen Hunderassen 200 Mio. vorwärtsbewegliche Samenzellen angesehen.

Kosten zuzügl. 19% MwSt.

- Zuchtauglichkeitsuntersuchung (Andrologische Untersuchung)	€ 200,00
- Spermatiefgefrierung (pro Ejakulat)	€ 230,00
- zzgl. mikrobiologische Untersuchung des Ejakulates vor dem Einfrieren und nach dem Auftauen (Preis abhängig vom Befund)	
- Verbrauchsmaterial	€ 20,00
- Pailletten	€ 40,00
- Lagergebühr pro Ejakulat pro Monat	€ 10,00
- Abwicklung Spermaversand (D/ EU / Nicht-EU)	€ 30,00/ € 50,00 / € 150,00
- Leihgebühr für Exportcontainer/Woche	€ 95,00
- evtl. Veterinärbeschau am Flughafen	ca.€ 200,00
- Zollgebühr bei Versand in ein Drittland	
- Versandkosten abhängig von Versandunternehmen und Zielort	

Bei weiteren Fragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. S. Goericke-Pesch